

Land in Sicht

Ein anderer Blick auf Landwirtschaft im südlichen Afrika und hier

Dienstag, 5. Juni 2018, 19.30 Uhr, Biohof Schüpfenried Uetligen
(Bus 102 ab Bahnhof Bern bis Haltestelle Schüpfenried)



Julious Piti und **Kumbirai Dube**, Permakultur-Bauern,
Zimbabwe

Toni Kuchler, Permakultur-Praktiker und
Umweltwissenschaftler, Balmeeggberg, Emmental

Julia Jawtusch, Agronomin, Brot für alle

Kathy Hänni, Landwirtin, Biohof Heimenhaus, Kirchlindach



Aufgrund des Klimawandels ändern sich die Bedingungen für die Landwirtschaft weltweit. Das Klima wird extremer - Hitzewellen, Dürren, Regenfluten, Kälteeinbrüche sind die Folgen. Betroffen sind hauptsächlich die Kleinbäuerinnen und -bauern, die nach wie vor den Hauptteil der Lebensmittel produzieren. Die Erkenntnis wächst, dass die von Konzernen und vielen Regierungen geförderte Agroindustrie nicht die Lösung sondern Teil des Problems ist. Gefragt sind Alternativen. Ist Permakultur ein Ansatz? An diesem Abend bringen wir Praktiker* innen aus Zimbabwe und der Schweiz miteinander ins Gespräch.

Julious Piti hat mehr als 20 Jahre Erfahrung in Permakultur und ist ein Landwirtschaftsexperte mit Erde an den Schuhen. Mit PORET (Participatory Organic Research Extension and Training) experimentiert und fördert den Austausch von Wissen und ist ein inspirierender Motivator, der unzählige Kleinbäuerinnen und -bauern zum Mitmachen bewegen kann.

Kumbirai Dube ist Bauer und arbeitet mit Julious Piti zusammen. Er veranstaltet Workshops, ausserdem besucht er die Bäuerinnen und Bauern und erarbeitet gemeinsam mit ihnen, wie sie die Techniken auf dem eigenen Land am besten anwenden.

Toni Küchler beschäftigt sich seit 15 Jahren mit einem Lebensstil, der auf den lokal vorhandenen natürlichen Ressourcen aufbaut. Er ist Umweltnaturwissenschaftler, die praktische Erfahrung kommt aus seinem Alltag als Permakultur-Praktiker auf dem Balmeggberg.

Julia Jawtusch ist Agronomin und arbeitet bei *Brot für alle* zum Thema Recht auf Nahrung und Klimawandel.

Kathy Hänni ist Bäuerin auf dem Bio-Hof Heimenhaus in Kirchlindach, einem modernen, ökologischen und vielseitigen Bauernhof in der Nähe von Bern.

Moderation: **Ueli Haller**, Übersetzung: **Barbara Müller**

Mit Unterstützung von:



Agenda 21 Wohlen

